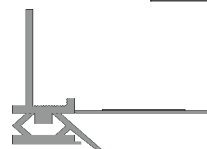
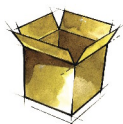


VWS Befestigungstechnik GmbH  
Siemensstraße 2  
D - 72805 Lichtenstein/Württemberg  
Tel.: 00 49 (0) 71 29 / 6 95 - 1 00  
Fax: 00 49 (0) 71 29 / 6 95 - 1 50  
www.vws.de

Seite	1/2
Stand	07.2012
Revision	-



## 6449



### Laibungsprofil

**Dynamik**

**PVC**

**9 mm Putz**

**erhöhte Bewegungs-  
aufnahme durch TPE**

**30 Stück**

**2,6 m**

Anwendung: Außenputz

VWS Laibungsprofile dienen einem exakten, lot- und fluchtgerechten Putzabschluss an Türen und Fenstern.

Der Faltenbalg dient als elastische Verbindung zwischen Profil/Putz und Tür- und Fensterrahmen.

Nach den Putz- und Malerarbeiten wird die Schutzlasche zum Profil abgeknickt und anschließend gleichmäßig parallel zum Laibungsprofil abgezogen.

Produktausstattung:

Das Profil besteht aus UV- und witterungsbeständigem schlagzähem Hart-PVC.

Der coextrudierte Faltenbalg besteht aus UV- und witterungsbeständigem Weich-PVC

Die abreißbare Schutzlasche ist mit einer Sollbruchstelle versehen.

Auf der Schutzlasche ist ein Doppelklebeband zum Befestigen einer Abdeckfolie während der Putz- und Malerarbeiten aufgeklebt.

Wichtige Hinweise:

Transport und Lagerung liegend und trocken

Sämtliche Flächen müssen trocken, staub- und fettfrei sein.

Nicht unter + 5° C und über + 40° C Werkstoff-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten.

Schutzlasche abknicken und anschließend gleichmäßig parallel zum Laibungsprofil abziehen.

Laibungsprofile müssen innerhalb von 12 Monaten nach der Produktion verarbeitet werden.

(Siehe Produktionsstempel auf der Verpackung)

Evtl. Profilstöße müssen gesondert abgedichtet werden.

Die Verarbeitungsrichtlinien der Putz- oder Farbenhersteller müssen beachtet werden.





VWS Befestigungstechnik GmbH  
Siemensstraße 2  
D - 72805 Lichtenstein/Württemberg  
Tel.: 00 49 (0) 71 29 / 6 95 - 1 00  
Fax: 00 49 (0) 71 29 / 6 95 - 1 50  
www.vws.de

Seite	2/2
Stand	07.2012
Revision	-

Evtl. Profilstöße sind gesondert abzudichten. Alle Untergründe müssen eben, trocken, frei von haftmindernden Rückständen, staub- und fettfrei sowie tragfähig und tauglich für Verklebungen sein. Klebproben sind durchzuführen! Die Produkte sind nicht geeignet auf eloxierten Alufenstern oder gewachsenen Holzfenstern. Dunkle Fensterrahmen haben bei thermischer Belastung (z.B. Sonneneinstrahlung) einen stärkeren Ausdehnungskoeffizienten. Eventuell kann das Produkt die Bewegungen nicht aufnehmen. Das Aufkleben auf Rolladenführungsschienen kann die Funktion des Laibungsprofils beeinträchtigen.

Die Verarbeitungstemperatur der Profile und des Untergrundes darf bei der Montage nicht unter + 5°C und nicht über + 40°C betragen!

Wir empfehlen die VWS-Laibungsprofile mit einer Auflagenschere abzulängen. Um das spätere Abziehen der Abzugslasche zu erleichtern empfehlen wir, an den Profilenden die Sollbruchstelle ca. 3 cm vor der Montage zu lösen. Nach Beendigung der Putz- oder Malerarbeiten muß die Schutzlasche zum Abzugssteg geknickt und dann von oben nach unten parallel zum Profil abgezogen werden. Verarbeitungshinweise auf der Verpackung beachten. Das 3 mm Schaumstoffband dient bei diesem Produkt lediglich als elastische Verbindung zwischen Profil, Putz und Fensterrahmen. Das Schaumstoffband kann nur dynamische Bewegungen in Abhängigkeit zur Dehnfähigkeit und seiner Dimensionierung aufnehmen. Sämtliche VWS-Laibungsprofile müssen innerhalb von 12 Monaten nach der Produktion verarbeitet werden (siehe Produktionsstempel auf der Verpackung).

Das Laibungsprofil Phantom wird zwischen Fensterrahmen und Dämmstoffplatte lotgerecht fixiert. Bei den Laibungsprofilen ist darauf zu achten, dass beim Fixieren kein Spalt zwischen dem Profil und der Dämmstoffplatte entsteht. Sonst besteht die Gefahr der Hinterfüterung mit Armierkleber, welcher die Funktion des Laibungsprofils einschränkt oder unbrauchbar macht. Je nach Einbausituation ist das geeignete Profil zu wählen um Folgeschäden zu vermeiden. In Wärmedämm-Verbundsystemen empfehlen wir Laibungsprofile mit Gewebe. Eventuelle Profilstöße müssen gesondert abgedichtet werden z.B. Kompriband hinterlegen. Generell empfehlen wir mittels eines Kompribands eine zweite Abdichtungsebene herzustellen. Bewegungsausgleichselemente bei großen Fenstern müssen beachtet werden (nicht überkleben). Bei nicht genauer Angabe der zu erwartenden Bewegung sollte das Profil mit der höheren Bewegungsaufnahme gewählt werden. Die Fenster und Türen müssen nach den gültigen Richtlinien, Leitfaden zur Planung und Ausführung der Montage von Fenstern und Haustüren Ausgabe März 2010, der RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren e.V. in Frankfurt, sowie dem neuesten Stand der Technik montiert und abgedichtet sein. Auf keinen Fall sind die Käufer der VWS-Laibungsprofile davon entbunden, diese auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen, sowie den Systemaufbau und die Verarbeitungsrichtlinien der Systemanbieter zu beachten.

Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Wir behalten uns Änderungen aus technischen oder baurechtlichen Gründen vor. Produktabbildungen auf diesem Blatt sind nicht maßstabgetreu. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes sind frühere Ausgaben ungültig. Unter <http://www.vws.de/media/tmb/de> finden Sie die jeweils gültigen Technischen Merkblätter unseres Sortiments. Der Revisionsstand ist entscheidend für die Verwendung der Produkte zum Zeitpunkt der Montage. Gedruckte Versionen können vom gültigen Revisionsstand abweichen.